



Anleitung Windows 10 reparieren mit DISM, SFC und USB-Stick

03.04.2018, 18:30 Uhr 5

Wenn Windows 10 nicht mehr richtig funktioniert und auch ein Neustart nicht weiterhilft, bleibt noch die Windows-10-Reperatur mit den Programmen DISM und SFC. Wir zeigen euch, wie ihr sie benutzt, um Windows wieder zum Laufen zu kriegen.

Windows 10 reparieren

Wenn irgendwas nicht mit Windows 10 stimmt, probiert erst mal das **Allheilmittel Neustart**:

1. Drückt die Tastenkombination **Windows + R**, um den Ausführen-Dialog zu öffnen.
2. Gebt **shutdown -g -t 0** ein, und bestätigt mit der Eingabetaste.
3. Windows startet neu und nach dem Neustart auch alle registrierten Anwendungen.

Wenn der Fehler bestehen bleibt,

1. [repariert ihr Windows 10 mit DISM](#) oder
2. [ihr repariert Systemdateien mit SFC](#) oder
3. [ihr repariert Windows per USB-Stick](#), wenn [Windows 10 nicht mehr startet](#).
4. [Festplattenfehler prüft ihr mit Chkdsk](#).
5. Alternativ könnt ihr auch ein [Inplace Upgrade durchführen](#).
6. Letzte Maßnahme ist, [Windows 10 zurückzusetzen](#).

Windows 10 Problembehandlung.

Windows 10 reparieren mit DISM

Die Abkürzung des Befehlszeilenprogramms DISM steht für *Deployment Image Servicing and Management*; zu Deutsch auch mit *Abbildverwaltung für die Bereitstellung* übersetzt.



```
Administrator: Eingabeaufforderung - Dism /Online /Cleanup-Image /ScanHealth
Microsoft Windows [Version 10.0.10162]
(c) 2015 Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

C:\WINDOWS\system32>Dism /Online /Cleanup-Image /CheckHealth

Tool zur Imageverwaltung für die Bereitstellung
Version: 10.0.10162.0

Abbildversion: 10.0.10162.0

Es wurde keine Komponentenspeicherbeschädigung erkannt.
Der Vorgang wurde erfolgreich beendet.

C:\WINDOWS\system32>Dism /Online /Cleanup-Image /ScanHealth

Tool zur Imageverwaltung für die Bereitstellung
Version: 10.0.10162.0

Abbildversion: 10.0.10162.0

[=====                20.0%                ]
```

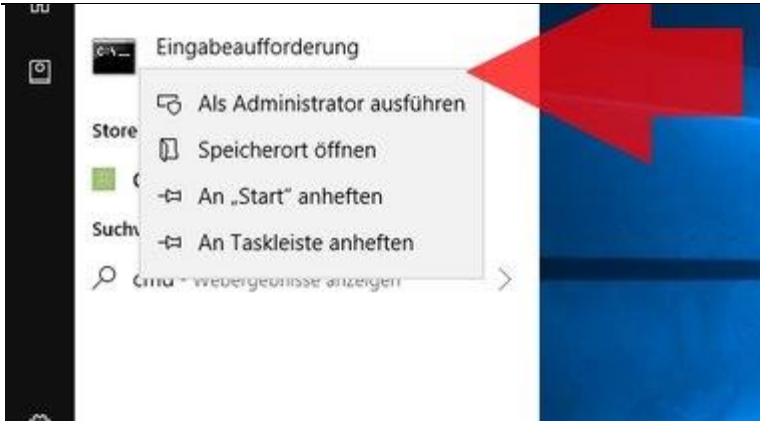
Windows 10: DISM hat keine Beschädigungen gefunden.

So prüft ihr Windows 10 mit DISM auf Fehler und repariert sie:

1. Zuerst müsst ihr die [Eingabeaufforderung als Administrator starten](#).
2. Unsere Bilderstrecke zeigt wie das geht.

```
Microsoft Windows [Version 10.0.15063]
(c) 2017 Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

C:\Users\Thomas>
```



[Bilderstrecke starten](#)

[4 Bilder](#)

[Eingabeaufforderung unter Windows 10, 8.1 & 7 öffnen \(bebilderte Anleitung\).](#)

Kopiert danach folgende Befehle in die Eingabeaufforderung. Fügt sie mit den Tasten **Strg + V** ein und bestätigt jeweils mit der Eingabetaste:

1. **Dism /Online /Cleanup-Image /ScanHealth**
Windows 10 prüft den Komponentenspeicher auf Beschädigungen. Die Ausführung kann eine Weile dauern.
2. **Dism /Online /Cleanup-Image /CheckHealth**
Zeigt an, ob Beschädigungen erkannt wurden und repariert werden können.
3. **Dism /Online /Cleanup-Image /RestoreHealth**
Der Befehl versucht die erkannten Fehler zu reparieren.

Windows-10-Systemdateien reparieren mit SFC

Unter Umständen sind auch bestimmte Systemdateien in Windows 10 defekt und verursachen diverse Probleme. Mit dem Systemdatei-Überprüfungsprogramm SFC könnt ihr fehlende oder beschädigte Systemdateien reparieren.

```
Administrator: Eingabeaufforderung - sfc /scannow
Microsoft Windows [Version 10.0.10162]
(c) 2015 Microsoft Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

C:\WINDOWS\system32>sfc /scannow

Systemsuche wird gestartet. Dieser Vorgang kann einige Zeit dauern.

Überprüfungsphase der Systemsuche wird gestartet.
Überprüfung 44 % abgeschlossen.
```

[Windows 10: Das Tool SFC repariert Systemdateien.](#)



1. Öffnet die Eingabeaufforderung mit Administratorrechten wie oben unter Punkt 1 und 2 beschrieben.
2. Gebt den Befehl **sfc /scannow** ein und bestätigt mit der Eingabetaste.

Windows 10 prüft die Systemdateien und repariert sie gegebenenfalls.

Windows 10 per USB-Stick reparieren

Erstellt euch zunächst einen bootfähigen USB-Stick mit dem Media Creation Tool, wie unsere Bilderstrecke zeigt:

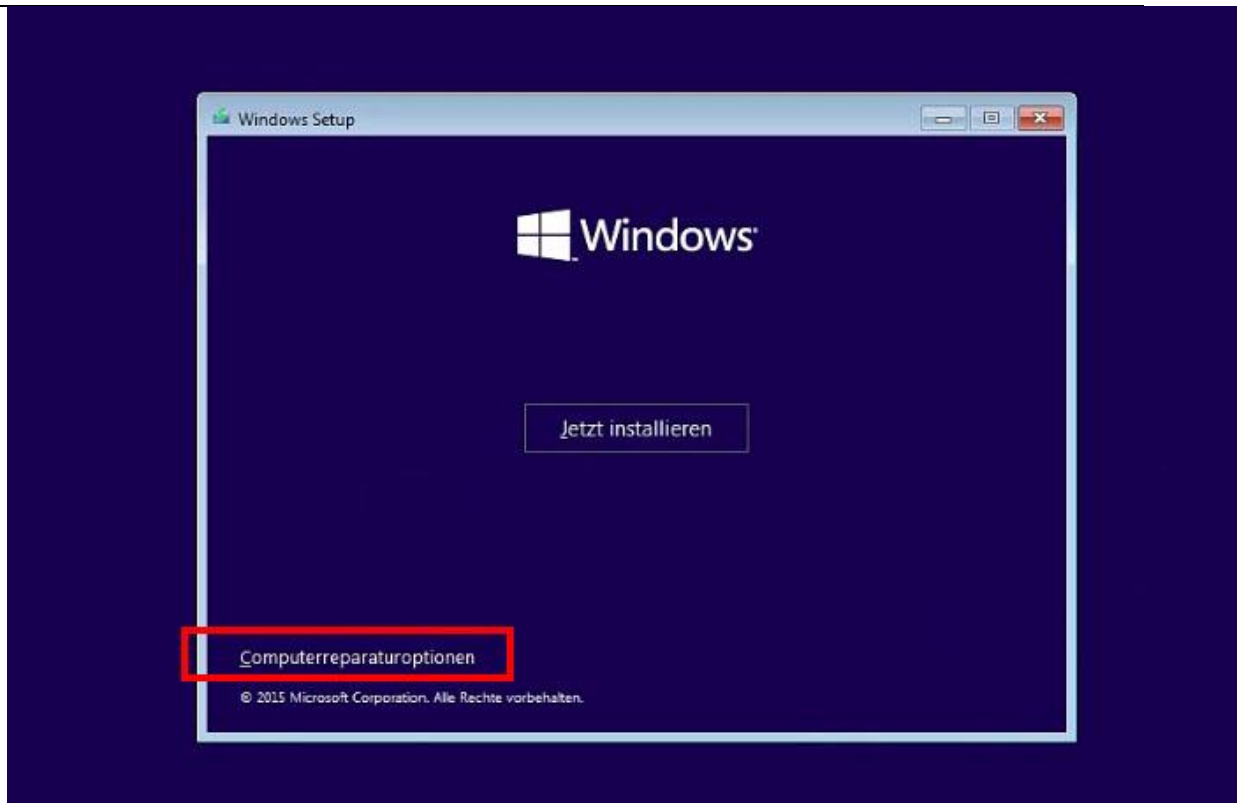


[Bilderstrecke starten](#)

[6 Bilder](#)

[Windows-10-USB-Stick mit Media Creation Tool erstellen.](#)

1. Bootet danach von dem USB-Stick.
2. Unter Umständen müsst ihr erst die [Bootreihenfolge in eurem BIOS ändern](#), damit das funktioniert.
3. Bestätigt die Sprache und wählt dann unten die **Computerreparaturoptionen** aus.



Wählt die Computerreparaturoptionen aus.

4. Klickt danach auf **Problembehandlung > Erweiterte Optionen > Starthilfe**.
5. Wählt danach den Eintrag **Windows 10** aus.

Windows startet nun die Reparatur. Das kann eine Weile dauern. Alternativ könnt ihr im Dialog **Problembehandlung > Erweiterte Optionen** auch eine [Systemwiederherstellung durchführen](#).

Quelle: <https://www.giga.de/downloads/windows-10/tipps/windows-10-reparieren-mit-bord-programmen-dism-und-sfc/>